



Im März 2022 stärkster Anstieg der Verbraucherpreise in Sachsen-Anhalt seit 30 Jahren

Das Statistische Landesamt in Sachsen-Anhalt ermittelte im März 2022 einen Anstieg der Verbraucherpreise gegenüber dem Vorjahresmonat um 7,7 %. Im Vergleich zum Februar 2022 stieg der Verbraucherpreisindex mit 2,5 % sehr stark auf einen Wert von 115,4 (2015 = 100).

Mit einer Entwicklung von +116,9 % zum Vorjahresmonat hat sich der Preis für Heizöl, einschließlich Umlage mehr als verdoppelt. Andere Treiber der Inflation waren weitere Energieträger: Gas, einschließlich Umlage verteuerte sich im Jahresschnitt um 39,9 %, Dieselmotorkraftstoff um 60,1 %, Superbenzin um 38,9 % sowie Strom um 20,0 %. Aber auch Speisefette und Speiseöle (+17,1 %), Gemüse (+15,7 %) und Geflügelfleisch (+26,5 %) wurden seit März 2021 erheblich teurer.

Im Vergleich zum Vormonat Februar 2022 waren ebenfalls die Energiekosten ausschlaggebend für die hohe Entwicklung. Außerdem trugen steigende Kosten für Bekleidungsartikel (+6,7 %), Teigwaren (+9,5 %), Bekleidung für Damen (+8,8 %) sowie Speiseeis (+7,8 %) zur Teuerung bei.

Weitere Informationen zum Thema Preise finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Die lange Zeitreihe oder die Basisdaten zum Thema Verbraucherpreisindex können über die [Tabellen zum Verbraucherpreisindex \(61111\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

**Sachsen-Anhalt
#moderndenken**

Die Landesregierung bittet:
Machen Sie mit - Impfen schützt Sie und andere!
Gemeinsam gegen Corona

Verbraucherpreisindex für Sachsen-Anhalt
Übersicht März 2022

Index Hauptgruppe Gütergruppe	Indexstand	Veränderung gegenüber	
	März 2022	Februar 2022	März 2021
	2015 = 100	um Prozent	
Verbraucherpreisindex insgesamt	115,4	2,5	7,7
ohne Heizöl und Kraftstoffe	112,6	1,0	5,2
ohne Nettomieten und Nebenkosten	117,8	3,2	9,7
Waren insgesamt	121,0	4,8	13,4
Verbrauchsgüter	127,9	6,1	18,2
Gebrauchsgüter	108,8	2,0	4,5
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	107,4	2,8	3,0
Langlebige Gebrauchsgüter	110,4	1,2	6,2
01 Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	118,2	0,9	6,7
Nahrungsmittel	119,6	1,2	6,9
Brot und Getreideerzeugnisse	117,8	2,2	6,2
Molkereiprodukte und Eier	123,8	2,2	7,2
Speisefette und -öle	157,0	1,4	17,1
Gemüse	128,3	0,7	15,7
Alkoholfreie Getränke	108,9	-0,6	5,3
02 Alkoholische Getränke und Tabakwaren	120,3	0,2	4,3
Alkoholische Getränke	106,8	-0,8	1,3
03 Bekleidung und Schuhe	106,7	5,6	2,6
Bekleidung	107,5	6,3	3,7
Schuhe	103,7	3,2	-1,3
04 Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	115,7	3,0	9,7
Nettokaltmiete und Wohnungsnebenkosten	107,6	0,0	1,2
Nettokaltmiete	106,8	0,0	0,8
Wohnungsnebenkosten (Wasserversorgung u. a. Dienstleistungen für die Wohnung)	111,5	0,1	3,2
Haushaltsenergie (Strom, Gas u. a. Brennstoffe)	143,5	12,7	41,2
05 Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	109,8	1,4	4,9
Möbel, Leuchten, Teppiche u. a. Bodenbeläge	109,4	2,7	4,2
06 Gesundheit	107,7	0,5	0,9
Medizinische Erzeugnisse, Geräte und Ausrüstungen	107,7	0,4	1,8
07 Verkehr	128,6	6,4	16,8
Kraftstoffe	157,3	19,8	44,2
08 Post und Telekommunikation	94,2	-0,1	-0,1
09 Freizeit, Unterhaltung und Kultur	107,1	0,8	5,5
Pauschalreisen	93,0	3,7	11,2
10 Bildungswesen	107,1	0,4	1,7
11 Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	123,2	0,2	7,0
Übernachtungen	112,9	0,4	3,3
12 Andere Waren und Dienstleistungen	114,5	0,9	2,3
Versicherungsdienstleistungen	111,3	0,0	3,2

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.